

Nr. 66

September 2023

2023/2024

DONNA Wetter

Festschrift zum 35jährigen Jubiläum

**35 Jahre
Frauenpower**

im Bezirk Rohrbach



Abendveranstaltung
Burg Piberstein
3. Mai 2024
18 Uhr

www.frauennetzwerk-rohrbach.org - office@frauennetzwerk-rohrbach.at - 07289/6655 - A-4150 Rohrbach-Berg, Stadtplatz 16/2





35 Jahre für Frauen und Mädchen auf dem Land

Liebe Leserin!
Lieber Leser!

Vor 35 Jahren haben sich 25 Frauen aus dem Bezirk Rohrbach zusammengetan und einen Verein gegründet, der die Belange von Frauen und Mädchen ins Zentrum der Aufmerksamkeit stellen wollte.

Als Pionierinnen nenne ich Brigitte Menne, Anna Roth, Regina Pöschl, Hermi Bräuer, Christl Amerstorfer, Gabi Landertinger, Annemarie Steyrl, Paula Matscheko und Andrea Sigl. Ich bin etwas später dazu gekommen und war als junge Mutter bei der Vereinsgründung am 27. Juli 1989 dabei!

Wir wollten die Hälfte der Welt und haben das öffentlich kundgetan. Wir wollten Platz einnehmen und Themen, die uns wichtig waren, in einem geschützten Raum diskutieren.

Aus verschiedenen Gemeinden sind Frauen zu uns gekommen und haben ihre Sichtweisen und Herausforderungen geschildert. Wir hatten uns zum Ziel gesetzt, dass wir uns gegenseitig unterstützen!

Mit dem ersten Vereinslokal in der Hanriederstrasse 10 in Rohrbach, hatten wir die Möglichkeit uns zu vernetzen. Mutige und tolle Frauen haben viele Angebote und

Veranstaltungen entwickelt. Die ersten Sommerfeste mit Spielstationen für Kinder wurden umgesetzt.

Wir haben die ersten Förderanträge gestellt und mit viel Engagement und Ehrenamt wurde unser Frauentreff zum Zentrum eines modernen Frauenbildes.

Auch Probleme von Frauen und deren Familien wurden uns bekannt. Häusliche Gewalt und Benachteiligungen in verschiedensten Formen wurden an uns herangetragen. Aus diesem Grundgedanken haben wir beschlossen eine Frauenberatungsstelle aufzubauen.

Die Professionalisierung und unser hoher Qualitätsanspruch hatte dazu beigetragen, dass wir 2001 vom Bundeskanzleramt als Frauenservicestelle anerkannt wurden.

Die Hälfte der Welt haben wir noch nicht geschafft, jedoch bringen wir uns verstärkt in unterschiedliche Bereiche ein und setzen auf die Kraft der Frauennetzwerke.

Wir planen auf der Burg Piberstein ein Burgfest und feiern gemeinsam unseren Weg!

WIR LADEN ALLE WEGGEFÄHRTINNEN RECHT HERZLICH EIN! - Bitte weitersagen!

3. Mai 2024, 18:00 Uhr Burg Piberstein
Weiterlesen Seite 14

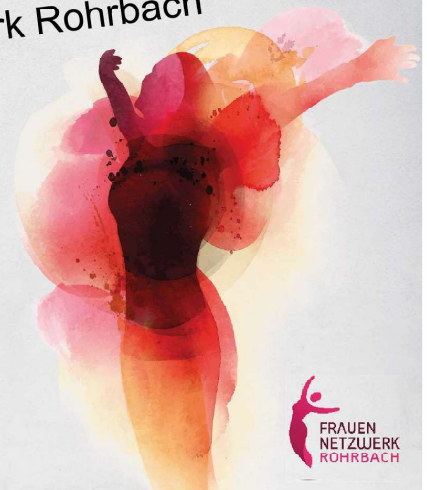
35 Jahre
Frauennetzwerk Rohrbach

Einladung

Abendveranstaltung

Fr **3. Mai 2024**, 18 Uhr

Burg Piberstein, Helfenberg



Inhalt	
Herzlich Willkommen	2
Inhalt und Impressum	3
Grußworte	4 - 13
Ein dankbarer Blick	14
Neue Mitarbeiterin/Team/Vorstand	15
Beratungsangebote	16-18
Begleitungsangebote	19
Gewaltprävention in Schulen und im Tourismus im Bezirk Rohrbach	20 - 21
Gewaltfrei leben - 16 Tage gegen Gewalt	22 - 23
Veranstaltungen	24 - 28
Veranstaltungen auf einen Blick	29 - 30
Sponsor*Innen	31

Unsere Öffnungszeiten:

Mo bis Fr 8 - 12 Uhr
Do 13 - 16 Uhr

Beratungen nach Vereinbarung
07289/6655
www.frauennetzwerk-rohrbach.org
office@frauennetzwerk-rohrbach.at

Impressum

Herausgeberinnen &
Medieninhaberinnen:
**Frauennetzwerk Rohrbach
Interessensverband
Frauenkultur**
4150 Rohrbach-Berg
Stadtplatz 16/2
07289/6655

www.frauennetzwerk-rohrbach.org
ZVR-Zahl 852228582

Öffnungszeiten:

Mo bis Fr 8 - 12 Uhr
Donnerstag 13 - 16 Uhr
und Beratungen
nach Vereinbarung

Arge Region Kultur

www.argeregionkultur.at
leitung@frauennetzwerk-rohrbach.at

An dieser Zeitung haben
mitgearbeitet:

Karin Simmel
Jutta Müller

Layout und Satz:

Karin Simmel
Jutta Müller

Fotos:

Foto Kirschner (Portraits)
u.a.

Druck:

Druckerei Rohrbach
Harrauer Straße 31
4150 Rohrbach-Berg

Jahresabo: € 10,-
Erscheint jährlich

Redaktionsschluss der
nächsten Ausgabe:
Juli 2024



Grußworte

Obfrau Johanna Pfoser

Volle Frauenpower für den Bezirk Rohrbach.

Als Obfrau des Frauennetzwerks Rohrbach, macht es mich persönlich sehr stolz, trotz einiger Rückschläge, auf eine 35-jährige Erfolgsgeschichte zurückblicken zu können.

Mein erster persönlicher Kontakt, vor mehr als 20 Jahren, mit dem Frauennetzwerk (vormals Frauentreff), war das großartige Bildungsangebot, dass speziell auf Frauen abgestimmt wurde.

Von diesem Zeitpunkt war ich an der Arbeit immer interessiert am Frauennetzwerk, was dazu führte, dass ich vor über 10 Jahren die Stelle der Obfrau übernommen habe.

Ich bin froh einem solchen Verein vorstehen zu dürfen, der für viele Frauen und Mädchen als erste Anlaufstelle, bei Schwierigkeiten in den verschiedensten Lebenslagen im Bezirk, dient. Diese kompetente Beratungsstelle mit ihren engagierten Mitarbeiter- & Beraterinnen bietet ein breit gefächertes Angebot der Hilfestellung, egal ob bei häuslicher Gewalt, psychologischen Problemen, Rechts-Sozial-, Lebensberatung u.v.m., sofort und unbürokratisch an.

Wir sind aktuell im Anerkennungsverfahren zur Familienberatungsstelle und hoffen dadurch noch weiteren Familien Beratung und Unterstützung anbieten zu können.

Aus diesem Grunde und vor allem in der heutigen Zeit, mit den vielen Herausforderungen, gerade für schwächer gestellte Personen, sind solche Einrichtungen wie das Frauennetzwerk eine unverzichtbare Einrichtung.

Damit unsere Einrichtung weiterhin einen wertvollen Beitrag für die Gesellschaft leisten kann, sind wir von Fördergeldern (Bund, Land, Interessenvertretungen, Spenden, Mitgliedsbeiträgen usw.) abhängig.

Somit mein Appell an alle politisch und gesellschaftlich Verantwortlichen, diese Beiträge nicht zu kürzen.

Besonders bedanken möchte ich mich bei dir liebe Jutta, deinen Mitarbeiterinnen und bei deinem hervorragenden Beraterinnenteam.

*Johanna Pfoser
Obfrau Frauennetzwerk Rohrbach*

Einladung zum Mitgestalten - Sei dabei!

Wir suchen Frauen, die mit uns gemeinsam das Frauennetzwerk weiter entwickeln wollen!

- *Wenn du an Themen von Mädchen und Frauen interessiert bist,*
 - *wenn du mit tollen Frauen arbeiten möchtest,*
 - *und du Lust hast, Verantwortung zu übernehmen,*
- melde dich bei uns im Frauennetzwerk!*

Wir freuen uns über deine Verstärkung!

*Beste Grüße
Johanna Pfoser
Obfrau Frauennetzwerk Rohrbach*

Grußworte

Bürgermeister Andreas Lindorfer

Es ist mir eine außerordentliche Freude und Ehre, anlässlich des 35-jährigen Jubiläums der Frauen- und Mädchenberatungsstelle „Frauennetzwerk Rohrbach“ als Bürgermeister der Stadtgemeinde Rohrbach-Berg einige Worte mit Ihnen teilen zu dürfen.

Dieses bemerkenswerte Jubiläum markiert nicht nur eine Zeitspanne von 35 Jahren, sondern auch eine Zeit des Engagements, der Unterstützung und des Einsatzes von Frauen und Mädchen in unserer Stadt und auch im ganzen Bezirk.

Das „Frauennetzwerk Rohrbach“ hat sich in diesen 35 Jahren zu einer zentralen Säule in unserer Region entwickelt. Es ist ein Ort, des Austausches, der Unterstützung und Anlaufstelle für Frauen und Mädchen in allen Lebenslagen. Durch die vielfältigen Angebote und Dienstleistungen hat das Netzwerk nicht nur wertvolle Ressourcen bereitgestellt, sondern auch ein starkes Gefühl der Gemeinschaft und Solidarität geschaffen.

In einer Zeit, in der die Herausforderungen, mit denen Frauen und Mädchen konfrontiert sind, vielfältig und komplex sind, hat das „Frauennetzwerk Rohrbach“ unermüdlich daran gearbeitet, diesen Herausforderungen entgegenzutreten. Es hat eine Plattform geschaffen, auf der Frauen ihre Stimmen erheben, ihre Geschichten teilen und ihre Stärke entfalten können. Es hat Barrieren durchbrochen, um Bildung, Unterstützung und Ressourcen für Frauen in allen Lebensbereichen zugänglich zu machen.

Die Geschichten der Frauen, die durch das „Frauennetzwerk Rohrbach“ begleitet wurden, sind inspirierend und ermutigend. Dieses Netzwerk hat vielen Frauen und Mädchen geholfen, ihr Selbstvertrauen wiederzufinden, ihre Fähigkeiten zu entfalten und ihre Träume zu verwirklichen.

Ich möchte Allen danken, die in den vergangenen 35 Jahren dazu beigetragen haben, das „Frauennetzwerk Rohrbach“ zu dem zu machen, was es heute ist. Ihr Engagement, ihre Leidenschaft und ihre Hingabe haben Türen geöffnet und Leben verändert. Möge dieses Jubiläum nicht nur ein Moment der Feier sein, sondern auch ein Ansporn, die wertvolle Arbeit des Netzwerks fortzusetzen.

Gemeinsam blicken wir auf 35 Jahre zurück, in denen das „Frauennetzwerk Rohrbach“ eine wichtige Rolle in unserem Bezirk gespielt hat. Aber wir schauen auch nach vorne, in eine Zukunft, in der das Netzwerk weiterhin ein Leuchtfeuer der Unterstützung und des Einsatzes für unsere Frauen sein soll. Lasst uns gemeinsam die Werte von Gleichberechtigung, Respekt und Solidarität hochhalten, die dieses Netzwerk verkörpert.

Herzlichen Glückwunsch zum 35-jährigen Jubiläum und alles Gute für die Zukunft!

*Andreas Lindorfer
Bürgermeister Rohrbach-Berg*



Foto:
Stadtgemeinde Rohrbach-Berg

Grußworte

Bezirkshauptfrau Wilbirg Mitterlehner, AD



Foto: Soroptimistinnen
Rohrbacher Land

Glückwunsch!

Meine Gratulation zum 35-jährigen Jubiläum spreche ich dem Team des Frauennetzwerkes Rohrbach, insbesondere der langjährigen sehr engagierten Leiterin Jutta Müller, aus.

Ich verbinde das auch mit einem großen Dankeschön für die wertvolle Arbeit in vielen Lebenslagen und Belangen, die Frauen in unserem Bezirk betreffen, diese oft sehr individuell gelöst wurden. Besonders möchte ich die Handschlagqualität mit persönlichem Service und die kompetente Begleitung hervorheben. Starke Frauen brauchen auch Power-Frauen zur Beratung in unserem Bezirk.

Ich danke für die gute Zusammenarbeit und Vernetzung mit allen Systempartnern und Organisationen im Bezirk, insbesondere mit der BH Rohrbach und dem SHV Rohrbach und wünsche für die Zukunft weiterhin viel Erfolg.

*Dr.ⁱⁿ Wilbirg Mitterlehner
Bezirkshauptfrau AD*

Grußworte

Landeshauptmann-Stellvertreterin Christine Haberlander

Herzlichen Dank für die wertvolle Arbeit.

Die 22 Frauenvereine und Frauenberatungsstellen in Oberösterreich sind vor allem wichtige regionale Kompetenz- und Informationszentren und Netzwerke, um Mädchen und Frauen bei der Erreichung ihrer individuellen Ziele zu unterstützen. Sie sind Multiplikatorinnen der Frauenstrategie „Frauen.Leben 2030“ und bilden vor allem die Anliegen jener Frauen ab, die sich selber zu wenig in der Gesellschaft einbringen können. Die Frauenvereine und Beratungsstellen sind wichtige Serviceeinrichtungen im städtischen Bereich und im ländlichen Raum gut vernetzt mit Sozialeinrichtungen, Vertrauensanwältinnen, Gewaltschutzzentren, Frauenhäusern und Kinderschutzeinrichtungen, zumal auch das Thema Gewalt in der Familie immer mehr bei den Beratungen zur Sprache kommt.

Seit nunmehr 35 Jahren ist das Frauennetzwerk Rohrbach eine kompetente und wichtige Anlaufstelle im Bezirk Rohrbach für Frauen und Mädchen in schwierigen Lebenssituationen, die professionelle Unterstützung suchen.

Frauenstrategie Frauen.Leben 2030

Am 5. März 2023 wurde die Frauenstrategie „Frauen.Leben 2030“ ins Leben gerufen, sie ist ein starker Motor für die Frauenpolitik in Oberösterreich und enthält viele Maßnahmen, die wir (d.h. alle Ressorts der OÖ. Landesregierung, die Sozialpartner, Gemeinden und die ganze Gesellschaft) zur Verbesserung der Gleichstellung von Frauen und Männern in allen Lebensbereichen in Oberösterreich weiter vorantreiben wollen. Ich empfinde den einstimmigen Beschluss in der OÖ. Landesregierung als einen Meilenstein der Frauenpolitik in Oberösterreich. Wir arbeiten für ein Land der Chancengleichheit. Ein Land, in dem nicht das Geschlecht entscheidet, was erreichbar ist. Ein Land, in dem wir Frauen gemeinsam unterstützen, in allen Lebensbereichen. Für starke Frauen in einem starken Land.

Der Schutz von und die Hilfe für Frauen, die sich in schwierigen Lebenssituationen befinden, ist mir ein großes Anliegen. Ich unterstütze die wichtige Arbeit des Frauennetzwerks Rohrbach daher sehr gerne. Nicht nur wegen des heurigen Jubiläums ist es mir daher auch sehr wichtig, mich bei der Geschäftsführerin Jutta Müller und ihrem Team sowie beim Vorstand des Vereins sehr herzlich für das Engagement und die wertvolle Arbeit in den letzten Jahren zu bedanken!

Ich gratuliere dem Frauennetzwerk Rohrbach zum „Geburtstag“ und wünsche für die Zukunft alles Gute!

Ihre

*Mag.^a Christine Haberlander
Landeshauptmann-Stellvertreterin ÖVP*



Foto: Pressestelle Land OÖ

Grußworte

Landeshauptmann Thomas Stelzer



Foto: Land OÖ Pressestelle

Beste Chancen für Mädchen und Frauen

In Oberösterreich ist moderne Frauenpolitik gelebte Realität. Als Land der Möglichkeiten wollen wir allen Menschen die besten Chancen für ihre persönliche und berufliche Entwicklung bieten. Gleichzeitig hat es für uns oberste Priorität, Mädchen und Frauen in schwierigen Lebenslagen zu unterstützen und vor Gewalt zu schützen.

Die zahlreichen Maßnahmen, die im Rahmen der 2018 beschlossenen Frauenstrategie gesetzt wurden, zeigen erfreuliche Entwicklungen: So hat sich etwa der Einkommensunterschied zwischen Männern und Frauen in OÖ seit 2011 verringert. Mädchen steigen immer öfter in technische Lehrberufe ein. Gleichzeitig wurde die Kinderbildung und -betreuung in den vergangenen Jahren stark ausgebaut. Auch im Bereich der Gewaltprävention werden die Angebote laufend erweitert. 2023 konnte in Oberösterreich das sechste Frauenhaus eröffnet werden. Sechs Frauenübergangswohnungen, vier Nachbetreuungswohnungen, die Gewaltschutzzentren und 22 Frauenvereine und -beratungsstellen stehen betroffenen Frauen nunmehr zur Verfügung.

Ein ganz zentrales Anliegen der oö. Frauenpolitik ist es, dieses breite Netzwerk der Frauenvereine und -beratungsstellen in Oberösterreich bestmöglich zu stärken. Frauen und Mädchen in schwierigen Lebenssituationen finden so kompetenten Rat und Unterstützung in der Nähe.

Seit 35 Jahren bietet das Frauennetzwerk Rohrbach eine solche Anlaufstelle. Das engagierte Team leistet unschätzbaren Beitrag zur Unterstützung von Frauen und Mädchen - die Beratungen sind vertraulich, anonym und kostenlos. Die kompetenten Hilfestellungen sind ihrerseits ein wichtiger Baustein für ein Oberösterreich des Miteinanders und der Chancengleichheit.

Ich bedanke mich bei allen Mitarbeiterinnen des Frauennetzwerkes Rohrbach für ihr unermüdliches und tatkräftiges Engagement für hilfesuchende Frauen, Kinder und Familien.

Zum 35-jährigen Bestehen gratuliere ich sehr herzlich.

*Mag. Thomas Stelzer
Landeshauptmann*

Grüßworte

Landtagsabgeordnete Ulrike Schwarz

35 Jahre Engagement von und für Frauen in der Region

Mit großer Freude und Dankbarkeit blicke ich auf 35 Jahre Frauennetzwerk und viele gemeinsame Stationen zurück.

Die Leitslogans: mit Freuden lernen - Freiräume schaffen - Sicherheit gewinnen - Gemeinschaft leben - sind aktuell wie eh und je. Bildung, Beratung und Begleitung in allen Lebenssituationen waren und sind die zentralen Aufgaben des Frauennetzwerkes und werden auch mit Leben gefüllt und immer wieder weiter entwickelt.

Viele Herausforderungen haben sich gewandelt. War es vor Jahren noch der IT-Bereich, so ist jetzt für Frauen und Mädchen der richtige Umgang mit „social media“ enorm wichtig. Hasspostings, Gewalt, Mobbing sind auf der Tagesordnung und daher braucht es hier Kompetenz und Widerstandskraft und passende Angebote. Mit „Luisa ist da“ setzt das Frauennetzwerk mit Gastro-Betrieben ein wichtiges Projekt gegen sexuelle Belästigung und Gewalt erfolgreich um.

Bei der Gleichstellung kommen wir nur langsam voran: ob unbezahlte Familienarbeit, Kinderbetreuung, Pflege der Angehörigen, usw. ist immer noch hauptsächlich Frauensache. Die Konsequenzen daraus: Frauen im Alter leben in Armut und sie fehlen am Arbeitsmarkt. Wahlfreiheit braucht Wahlmöglichkeiten und die fehlen oft sowohl in der Kinderbetreuung als auch in der Pflege von Angehörigen. Hier für mehr Bewusstsein und Verbesserungen zu sorgen braucht die laute Stimme der Frauen - des Frauennetzwerkes!

Die engagierte Zusammenarbeit mit den Gemeinden und den Sozialinstitutionen stärkt das soziale Netz für die Frauen in der Region, bringt den Frauen Selbstsicherheit und Selbstwirksamkeit.

Ich freue mich auf weitere interessante Angebote und lautstarke Positionierung für uns Frauen !

Ulli Schwarz

Landtagsabgeordnete Die Grünen



Foto: Zoe Goldstein

Grußworte

Landtagsabgeordnete Dagmar Häusler



Fotocredit: Alois Endl

Mut zum „Frausein“!

Seit 35 Jahren besteht das Rohrbacher Frauennetzwerk - mit beachtlichen Ergebnissen und Wirkungen. Gerade in den letzten drei Jahren der Ausgrenzung von Gruppen und manchen Gesellschaftsschichten war und ist es umso wichtiger, den sozialen Kontakt zu pflegen und zu erhalten. Es hat sich einmal mehr gezeigt, dass das gerade in Organisationen wie dem Rohrbacher Frauennetzwerk ganz besonders gut gelingt. Zusammenkommen, informieren, reden, fachkundige Beratungen für diverse Themen und Lebenssituationen, die sich auftun: Bravo, so geht Netzwerken!

So wichtig der Zusammenhalt und dieses Netzwerken auch sind, müssen Frauen aber auch weiterhin offen bleiben. Das Sich-zu-sehr-Abgrenzen und der Fokus auf eigene Themenwelten kann auch von wichtigen Zusammenhängen und Wirkbereichen ablenken. Das Frauennetzwerk Rohrbach schafft diesen Spagat zwischen „sogenannten“ Fraueninteressen und der „Männerwelt“ sehr gut. Dieses offene Visier ist auch nötig, denn nur gemeinsam haben wir in Zeiten von Krisen und Unwägbarkeiten die größten Chancen, zu (über)leben und die volle Kraft des Menschseins zu entfalten.

Immer stärker in den öffentlichen Fokus rückt auch die Diskussion um Geschlechteridentität, wo wir als Frauen, die mit beiden Beinen und in allen Bereichen fest im Leben stehen, teilweise als Geschlecht, Person und auch im gewohnten Lebensumfeld hinterfragt werden. Das sehe ich sehr kritisch und auch als Gefahr „Frausein“ muss auch in Zukunft und ohne jede Einschränkung die gern unter dem Begriff „Toleranz“ daherkommt, möglich sein. Wir müssen weder „weibliche“ Männer werden noch uns als Konkurrenz zu Männern oder anderen Geschlechteridentitäten positionieren. Weniger Aufregung und mehr „Normalität“ in der Diskussion wären hier durchaus angebracht.

Ich wünsche dem Frauennetzwerk Rohrbach ein weiterhin erfolgreiches gemeinsames Wirken, denn es gibt noch viel zu tun: für Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder. Danke für Ihr großartiges Engagement!

*Dagmar Häusler, BSc
Landtagsabgeordnete MFG*

Grußworte

Landtagsabgeordnete Renate Heitz

„Wissen ist Macht“

Auf dem Weg zur Gleichstellung müssen Frauen vor allem über ihre Rechte und Möglichkeiten aufgeklärt werden. Auf dem Weg zur Gleichstellung müssen auch Frauen Netzwerke bilden, um einander beizustehen.

Beides passiert im Frauennetzwerk Rohrbach durch Bildungs- und Beratungsarbeit sowie durch Veranstaltungen. Dafür kann man den engagierten Frauen vom Frauennetzwerk Rohrbach, die den Mädchen und Frauen im Bezirk beistehen, gar nicht genug danken. Sie sind eine wertvolle Hilfe auf dem Weg zu einer gerechten Gesellschaft.

Die Situation für die Frauenberatungsstellen im Land Oberösterreich hat sich die Jahre über leider verschlimmert. Seit 2012 wird ein gleichbleibend hoher Betrag für die Frauenberatungsstellen im Budget vorgesehen, der zuletzt auch noch neu verteilt wurde. Den Bevölkerungsschlüssel als Kriterium für die Förderhöhe zu wählen, hat sich für Rohrbach als fatal herausgestellt. Dadurch wurde noch weniger Geld für die Frauen in der Region vorgesehen. Die Aufgabe der Frauenübergangswohnung, die nicht mehr finanziert werden konnte, war eine Auswirkung davon.

Dass sich das Frauennetzwerk dadurch nicht hat entmutigen lassen und trotz widriger Umstände den Frauen tatkräftig zur Seite steht, verdient höchste Anerkennung und Hochachtung. Wir danken euch aus ganzem Herzen.

Für die Zukunft wünsche ich alles erdenklich Gute und vor allem gesicherte Finanzen, die wir gemeinsam durchsetzen müssen. Bleibt den Frauen im Bezirk Rohrbach noch lange erhalten! Unsere Frauensolidarität ist euch gewiss!

*Renate Heitz
Landtagsabgeordnete SPÖ
Frauensprecherin der SPÖ im Landtagsklub*



Fotocredit: MecGreenie

Landtagsabgeordnete Stefanie Hofmann

Ich gratuliere dem Frauennetzwerk Rohrbach zu ihrem 35-jährigen Jubiläum und bedanke mich für die engagierte und unverzichtbare Arbeit für Frauen und Mädchen in unserem Bezirk. Es ist enorm wichtig, dass es in der Region eine Anlaufstelle für Frauen und Mädchen gibt. Durch die breit gefächerten Beratungsangebote findet man kompetente Unterstützung und Beratung in unterschiedlichen Lebenslagen. Das ist für die Betroffenen von unschätzbarem Wert. Dabei ist besonders wichtig, dass die Angebote niederschwellig, kostenlos und vertraulich sind.

Dem Verein und seinen Mitarbeiterinnen wünsche ich weiterhin alles Gute und viel Erfolg und Freude bei ihrer wertvollen Arbeit.

Beste Grüße

*Stefanie Hofmann
Landtagsabgeordnete FPÖ
Bezirksparteiobfrau Rohrbach FPÖ*



Foto: Kirschner

Grußworte

Bundesministerin Susanne Raab



Foto: Copyright Andi Wenzel

Gratulation zu 35 Jahren!

Das Frauennetzwerk Rohrbach feiert heuer 35jähriges Jubiläum - dazu möchte ich Ihnen ganz herzlich gratulieren!

In den letzten 35 Jahren sind Sie zu einer zentralen Anlaufstelle für Frauen und Mädchen in der Region geworden - dabei sind die Anliegen, mit denen Frauen und Mädchen zu Ihnen kommen, keineswegs gleichgeblieben und auch die Anforderungen an Ihre Arbeit haben sich stetig gewandelt und erweitert. Mit einem vielfältigen Angebot aus Beratung, Weiterbildung und Vernetzung werden Sie dieser Herausforderung nun seit über drei Jahrzehnten mehr als gerecht - das ist eine große Leistung!

Ich möchte dieses Jubiläum daher auch zum Anlass nehmen, um mich für Ihre großartige Arbeit zu bedanken. Es ist wichtig, dass Frauen und Mädchen eine vertrauenswürdige Anlaufstelle bei Fragen, Problemen und in Notsituationen haben, die nicht weit von ihrem Wohnort entfernt ist. Unterstützungseinrichtungen wie das Frauennetzwerk nehmen in der flächendeckenden Beratung daher eine ganz besonders wichtige Rolle ein. Dieses weitreichende, kostenlose Netz an Frauen- und Mädchenberatungsstellen in Österreich ist einzigartig und unverzichtbar.

Mit dem Frauennetzwerk Rohrbach haben Frauen und Mädchen in der Region eine starke, verlässliche Stütze in herausfordernden und zunehmend komplexer werdenden Lebenslagen - für diese überaus wichtige Arbeit wünsche ich Ihnen auch in Zukunft alles Gute!

*MMag.^a Dr. Susanne Raab
Bundesministerin für Frauen, Familien, Integration und Medien*

Grußworte

Geschäftsführerin ARGE Region Kultur Gerda Daniel

35 Jahre Frauenpower pur!

Ganz herzlich möchte ich dem Frauennetzwerk Rohrbach zum 35jährigen Jubiläum gratulieren!

Frauen und Mädchen aus dem Mühlviertel finden hier kompetente Beratung und Unterstützung in vertraulicher Atmosphäre, aber auch kulturelle Angebote, die sich mit weiblichen Lebensrealitäten auseinandersetzen.

Wie wichtig und notwendig das Angebot des Frauennetzwerk im Bereich der Frauenberatung, Gewaltprävention und Bildung ist, zeigen nicht zuletzt die Statistiken über Gewalt an und Benachteiligung von Frauen. Ein „Gutes Leben für alle“ beinhaltet auch, dass alle Frauen und Mädchen* mit Freude in Freiheit und Sicherheit leben und ihre Kreativität entfalten können.*

Das Frauennetzwerk wurde vor 35 Jahren mit Unterstützung von Mitarbeiterinnen der ARGE Region Kultur als Antwort auf einen großen Bedarf nach mehr weiblichen Perspektiven in der Region gegründet. Es ist in all den Jahren gewachsen und hat sich als nicht mehr weg zu denkende Institution im Bezirk Rohrbach etabliert. Viele entscheidende Weiterentwicklungen haben stattgefunden.: Gewaltpräventionsprojekte wie „Luisa ist da“, und nicht zuletzt die Einleitung des Prüfverfahrens zur Anerkennung als Familienberatungsstelle. Neben der Anerkennung als Servicestelle des Bundeskanzleramtes ist dies ein Zeichen der hohen Qualität und Professionalisierung.

Ein herzliches Danke und meine große Wertschätzung möchte ich dem gesamten Team des Frauennetzwerk ausdrücken, insbesondere der Geschäftsführerin Jutta Müller, welche die Organisation seit über 20 Jahren mit Engagement und viel Herzblut auch durch manchmal turbulente Zeiten führt.

Ich wünsche dem Frauennetzwerk weiterhin so viel Mut, Beherztheit und Kraft!

*Mag.^a Gerda Daniel
Geschäftsführerin ARGE Region Kultur*



Fotocredit: Alexander Tschirk





Ein dankbarer Blick auf unsere Anfänge und Wurzeln

Ich freue mich sehr als Geschäftsführerin an der Spitze des Vereins Interessensverband Frauenkultur stehen zu dürfen. Meine persönliche Entwicklung hat sehr viel mit der Gründung des Vereins zu tun.

Anna Roth und ich haben das Konzept für den Frauentreff Rohrbach im Dezember 1989 ausgearbeitet.

Wir waren der Meinung, dass es an der Zeit ist, dass Frauen sich auch um ihrer selbst willen treffen können, sollen...

Wir wollten mit der Umsetzung eines Frauentreffpunktes eine Kommunikationsstätte für ALLE Frauen und ALLE Mädchen sein - egal welcher Herkunft, politischer Gesinnung, Religion, Berufsgruppe und welchem Stand sie angehören.

Das Frauentreff sollte Gelegenheit und Möglichkeit bieten untereinander Ratschläge, Informationen bzw. Erfahrungen aus dem Leben der Frauen auszutauschen. Es war offensichtlich, dass bestehende Rollenklischees und -zuweisungen bestimmte Gruppen von Frauen in die Isolation drängen.

Vor 35 Jahren wurden Frauen immer negativ bewertet, wenn sie (mit oder ohne Partner) eine öffentliche Institution aufsuchen um sich beraten zu lassen. Diese Stigmatisierung galt es zu verhindern, indem wir folgende Bereiche unter einem Dach zusammenfassen wollten:

- Treffpunkt für Mädchen und Frauen
- Infobörse
- Stundenweise Kinderbetreuung
- Frauenberatungsstelle

Die 4 Bereiche wurden eingebettet in kulturelle Angebote und Bildungsveranstaltungen mit öffentlichen Diskussionen, Öffentlichkeitsarbeit durch einen Veranstaltungskalender und einer Plattform für Entwicklungen regionaler Projekte und Initiativen.

Wer ist damals zu uns gekommen?

- Bäurinnen zum Bäurinnenstammtisch
- Stillende Mütter zur Stillgruppe
- Alleinerziehende Mütter
- Mütter von beeinträchtigten Kindern
- Frauen über 40
- Frauen und Mädchen im politischen Arbeitskreis

Wir waren Pionierinnen, die Kabarets, Theater, Lesungen, Vorträge, Seminare und Workshops veranstaltet haben.

In den ersten 4 Jahren konnte das Frauentreff bereits 20 Arbeitsplätze schaffen und sichern. 9 Frauen haben mit Hilfe der sog. Aktion 8000 den Wiedereinstieg in die Arbeitswelt geschafft. Unzählige Mädchen und Frauen haben in den letzten 35 Jahren die Entwicklung des Vereins maßgeblich und nachhaltig mitgestaltet.

Finanziell war es immer schwierig. Verschiedene Fördergeber*Innen haben uns unterstützt. In den ersten 10 Jahren hat die private Stiftung OMINA Freundeshilfe aus der Schweiz unseren Fortbestand gesichert. Der persönliche Kontakt mit Maria Lauper von der OMINA Freundeshilfe hat dazu beigetragen, dass wir unsere emanzipatorische Arbeit professionalisieren konnten. Ein herzliches Dankeschön an unsere wichtigste Sponsorin und unseren Fördergeber*innen möchte ich hier noch einmal zum Ausdruck bringen.

Ebenfalls bedanke ich mich bei meinen beiden Kolleginnen und Geschäftsführerinnen des Frauentreffs, Elfi Hackl-Ceran und Margit Hofer (*gestorben am 4.5.2013*)

Ohne unsere ehrenamtlichen Vorstandsfrauen wäre das Frauentreff nicht möglich gewesen. Allen voran haben folgende Obfrauen unseren Verein getragen:

Elfriede Anreiter, Regina Fuchs, Desiree Winter, Annemarie Bogner, Bernadette Diendorfer und unsere aktuelle Obfrau Johanna Pfoser. Ihnen und ihren weiteren Vorstandsfrauen gilt meine höchste Anerkennung und Hochachtung für die unzähligen ehrenamtlichen Stunden, welche sie für den Frauentreff Rohrbach und seit 2014 für das Frauennetzwerk Rohrbach geleistet haben.

Als kleines Dankeschön möchte ich alle bisherigen ehrenamtlichen Frauen und alle bisherigen Mitarbeiterinnen einladen, mit uns am **Fr. 03.05.2024 auf der Burg Piberstein** zu feiern!

Jutta Müller, Geschäftsführerin



Neue Mitarbeiterin

Ida Hable

Ich freue mich, dass ich mich heute bei Ihnen vorstellen darf.

Mein Name ist Ida Hable (29). Ich bin gebürtige Salzburgerin, wohne allerdings mit meinem Partner in Linz.

Nach meiner Matura 2013 machte ich ein freiwilliges Soziales Jahr, welches ausschlaggebend für meinen weiteren Bildungsweg war. Durch einige Jahre Ausbildung bin ich heute Diplomierte Legasthenie- und Dyskalkulie-Trainerin sowie Sozial- und Elementarpädagogin.

Durch persönliche Erfahrungen in der Schulzeit mit Legasthenie und Dyskalkulie kam in mir der Wunsch auf, betroffene Kinder zu unterstützen und mit ihnen Lernstrategien zu entwickeln, um die Freude am Lernen wiederzuerlangen.

In meiner Arbeit ist für mich jedes Kind einzigartig und ich gehe individuell auf die Kinder ein. Ich lebe nach dem Grundsatz, dass jede Schwäche eine Stärke mit sich bringt.

Außerdem ist es mir ein großes Anliegen das Phänomen Lernschwächen weiter zu verbreiten und Aufklärungsarbeit zu leisten.

Für die herzliche Aufnahme ins Team des Frauennetzwerkes möchte mich noch bei meinen zukünftigen Kolleginnen bedanken. Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit mit meinen Kolleginnen, den Kindern und Eltern!

Ida Hable, BA, MA

Dipl. Legasthenie- und Dyskalkulietrainerin
Sozialpädagogin



Unser Team

Das FNW Team von links nach rechts

Christine Steininger:

Dipl. Legasthenie- und Dyskalkulietrainerin

Martina Wallner BA:

Assistentin der Geschäftsführung

Jutta Müller:

Geschäftsführung

Karin Simmel:

Sekretariat und PR

Monika Öller:

Rechnungswesen und Fördermanagement

Ida Hable BA, MA:

Dipl. Legasthenie- und Dyskalkulietrainerin
Sozialpädagogin
(noch nicht im Bild)



Aktueller Vorstand

Bei der letzten ordentlichen Generalversammlung 2022 wurden folgende Vorstandsmitglieder gewählt bzw. bestätigt.

Obfrau und Kassiererin-Stellvertretung:

Johanna Pfoser aus Ulrichsberg

Kassiererin und Schriftführerin:

Mag.^a Karin Luger aus Ulrichsberg

Schriftführerin-Stellvertretung:

Anne-Be' Talirz aus Schwarzenberg

Rechnungsprüferinnen:

Eva Bayer aus Oepping
Ingrid Grzesiczek aus Schwarzenberg

Als **Beirätinnen** verstärken und unterstützen den Vorstand folgende Frauen:

Astrid Gahleitner aus Aigen-Schlägl
Mag.^a Maria Grabner aus Rohrbach-Berg
Renate Günthör aus Rohrbach-Berg
Mag.^a Silke Köppl aus Sarleinsbach und
Christine Laban aus Rohrbach-Berg



 Bundeskanzleramt

ONLINE Beratung

Das Frauenreferat Oberösterreich stellt allen Mädchen und Frauen eine kostenlose Online Frauenberatung zur Verfügung.

Über diese Plattform können Sie jederzeit Beratungstermine bei Frauenberatungsstellen aus dem gesamten Land Oberösterreich Online buchen.

online | kostenlos | anonym | vertraulich | datensicher



Online Frauenberatung OÖ

Online Frauenberatung und Information bei Fragen zu Beruf, Beziehung, Schwangerschaft, Gewaltthemen und Anliegen aller Art für Frauen und Mädchen aus ganz Oberösterreich.

Ein Netzwerk von Frauenvereinen und Beratungsteams aus ganz OÖ kümmert sich online, kostenlos, anonym, vertraulich und datensicher um Ihre Anliegen.

Kontakt aufnehmen und Termin vereinbaren unter

www.frauenberatung-ooe.at



www.frauenberatung-ooe.at

Beraten werden alle Frauen und Mädchen in Oberösterreich sowie auch Familienangehörige oder Freundinnen, die sich Sorgen machen.

Ein Team aus psychosozialen Beraterinnen, Expertinnen und Juristinnen von verschiedenen Beratungseinrichtungen Oberösterreichs beantworten die E-Mail-Anfragen.

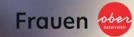
Zusätzlich sind auch Einzel- und Gruppen-Termine buchbar, um innerhalb eines festgelegten Zeitfensters mit der Beraterin per Live-Chat (Video, Textchat) zu kommunizieren.

Ihre erste Anfrage beantworten wir wochentags innerhalb von 48 Stunden.



In akuten Krisen rufen Sie:
Telefonseelsorge 142
Frauenhelpline gegen Gewalt 0800 222 555
OÖ Krisenhilfe 0732 2177

F. © Brooke Logan auf unplash
DTP 2022/276



Bei uns erhalten Sie:

- vertrauliche
- kostenfreie
- kompetente
Beratung



Sprechstunden für Beratungen - ohne Voranmeldung

Bildungsberatung: jeden 1. Dienstag im Monat 9 - 10 Uhr

Lebensberatung: jeden 3. Donnerstag im Monat 16 - 17 Uhr

Psychologische Beratung: jeden 3. Donnerstag im Monat 14 - 15 Uhr

Rechtsberatung: jeden 1. Montag im Monat 18 - 19 Uhr

Eine Beratung dauert normalerweise 50 Minuten - Sprechstunden je nach Anfrage

Das Frauennetzwerk bietet Beratungen zu folgenden Themen:

Rechtsberatung

Im Bereich der Frauenberatung können folgende Fragen geklärt werden:

- Ehe- und Scheidungsrecht
- Scheidungsfolgen
- Auflösung einer Lebensgemeinschaft
- Ehegattinnenunterhalt
- Kindschaftsrecht
- Obsorge
- Besuchsregelungen
- Lebensunterhalt
- Alimente
- Stalking, beharrliche Verfolgung

Mag.ª Maria Grabner
Juristin, Mediatorin

und

Mag.ª Silke Köppl
Juristin

Sprechstunden:

jeden 1. Montag im Monat
18 - 19 Uhr:

7. Okt, 4. Nov, 2. Dez 2023

office@frauennetzwerk-rohrbach.at

Bildungsberatung

Beratung für:

- Erst- und Wiedereinstieg
- Berufsorientierung mit MetaCards
- Bewerbungscoaching mit Ressourcen-Analyse
- Individuelle Bewerbungsunterlagen
- Berufliche Aus- und Weiterbildung
- Bildungsplan - Fördermöglichkeiten
- Die aktuelle Situation am Arbeitsmarkt

Jutta Müller
Dipl. Erwachsenenbildnerin

leitung@frauennetzwerk-rohrbach.at

Sprechstunden:
jeden 1. Dienstag im Monat
9 - 10 Uhr
1. Okt, 5. Nov, 3. Dez 2023



Psychosoziale Beratung

Meine Beratung unterstützt unsere Kund*innen in verschiedenen Lebensbereichen und akuten Krisen unter Einbezug ihrer persönlichen Ressourcen. Ziel ist es, gemeinsam Lösungsstrategien zu erarbeiten und umzusetzen.

Martina Wallner, BA
Sozialarbeiterin

assistenz@frauennetzwerk-rohrbach.at

Termine: nach telefonischer Vereinbarung



Psychologische Beratung - LSB - Sexualberatung

„Manchmal braucht man jemanden der zuhört und einen neuen Blickwinkel verschafft.“

Ich unterstütze und begleite Frauen in Krisen, Konflikt- und Entscheidungssituationen. Meine Arbeit ist systemisch ausgerichtet.

Ich unterstütze Frauen, um ihre

- Selbsthilfekompetenz zu stärken,
- Handlungsmöglichkeiten zu finden,
- und Lösungsstrategien zu entwickeln.

Astrid Gahleitner
Dipl. Jugend- und Sozialpädagogin
Sexualpädagogin/beraterin
Dipl. Lebens- und Sozialberaterin
office@frauennetzwerk-rohrbach.at

Sprechstunden:
jeden 3. Donnerstag im Monat
16 - 17 Uhr
17. Okt, 21. Nov, 19. Dez 2023



Psychologische Beratung

Psychologische Beratung gibt Orientierungshilfe in schwierigen und unsicheren Lebensabschnitten.

Lösungsansätze und Handlungsmöglichkeiten werden individuell erarbeitet.

Das Ziel liegt in der Stärkung der eigenen, persönlichen Kompetenzen und Fähigkeiten.

Mag.^a Daniela Feyrer
Klinische - und Gesundheitspsychologin

office@frauennetzwerk-rohrbach.at

Sprechstunden:
jeden 3. Donnerstag im Monat
14 - 15 Uhr
17. Okt, 21. Nov, 19. Dez 2023



STELLENAUSSCHREIBUNG - Klinische*r Psychologe*in siehe:

www.frauennetzwerk-rohrbach.at/Termine-Aktuelles



Legasthenie und Dyskalkulie

Beratung - Abklärung - Training



Legasthenie
Wir können helfen!®

Dyskalkulietrainer
Im Dienste dyskalkuler Menschen!®

Mehr denn je, brauchen Kinder unsere Unterstützung auf ihrem Bildungsweg. Umso mehr wird der Bedarf, wenn die Rechtschreibung zu einem Gefecht mit Buchstaben und Zahlen wird.

Grundsätzlich gilt: Je früher und genauer die Schwierigkeiten und ihre Ursachen erkannt werden und je früher die Kinder systematisch dort gefördert werden, wo sie es brauchen, desto größer sind die Chancen, dass sie die Schulzeit gut für ihre Bildung nutzen können.

Folgende Hinweise können als erste Anhaltspunkte dienen:

- das Kind verwechselt ähnlich klingende Laute und Lautkombinationen (grone/ Krone, Kachte statt Karte, Schein statt Schwein)
- Das Kind hat Schwierigkeiten mit der richtigen Reihenfolge der Buchstaben. Statt „Raum“ wird „Ruam“, statt „Bart“ wird „Brat“ geschrieben oder gelesen.
- Das Kind liest und schreibt optisch ähnliche Zeichen falsch (b/d/p/q, m/w/v).
- Das Kind lässt Buchstaben am Wortanfang, am Wortende oder im Wortinneren aus.

Kinder mit Rechenproblemen lösen sich nicht von der Arbeit mit Material und bleiben häufig beim „zählenden Rechnen“.

Wir möchten Ihnen ein Ursachenverständnis vermitteln und Ihnen das Phänomen der LRS bzw. Legasthenie und Dyskalkulie aus pädagogischer Sicht darstellen. Wichtig ist es, bei jedem Kind individuell herauszufinden, welche Faktoren bei seinen Schwierigkeiten eine Rolle spielen und darauf eine entsprechende Unterstützung für das Kind aufzubauen.

Kosten: für 10 Trainings € 600,- inkl. Elterngespräch

Leitung: **Christine Steininger**,
Dipl. Legasthetietrainerin
Dipl. Dyskalkulietrainerin
Sozialtrainerin für Kinder mit AD(H)S und/oder Lernstörungen

und

Ida Hable, BA, MA
Dipl. Legasthetietrainerin
Dipl. Dyskalkulietrainerin
Sozialpädagogin

Termine für Einzeltraining:
telefonische Vereinbarung

office@frauennetzwerk-rohrbach.at

Einladung zu den Infoabenden für Eltern und Lehrpersonen März 2024 siehe Veranstaltungen Seite 25

Erfahrungsbericht

Das 9-jährige Mädchen mit der medizinischen Diagnostik einer isolierten Rechtschreibschwäche kam schüchtern und motivationslos zu den ersten Trainings. Wir arbeiteten nach einem individuell auf sie abgestimmten Förderplan und orientierten uns an ihren Stärken. In vielen Gesprächen erarbeiteten wir die Grundlagen der Schriftsprache und Strategien, wie sie sich Buchstaben und Wörter besser merken kann. Schon nach ein paar Trainingsstunden verbesserte sich ihre Rechtschreibung deutlich und „Deutsch“ wurde zu ihren Lieblingsfach. Stolz erzählte sie mir von ihren Erfolgen in der Schule.

Aus der wenig motivierten und zurückhaltenden Drittklässlerin ist ein lernfreudiges und selbstbewusstes Mädchen mit Freude an der Rechtschreibung geworden. Sie hat gelernt, mit ihrer Legasthenie umzugehen und ich bin sehr stolz auf sie und ihre Leistung.

„Menschen bilden bedeutet nicht, ein Gefäß zu füllen, sondern ein Feuer zu entfachen“ und dankbar zu sein, wenn es gelungen ist.

Christine Steininger

Kinder mit Eltern zusammenführen

Besuchsbegleitung gemäß § 111 Außerstreitgesetz

Wir wünschen allen Kindern, dass sie ihre beiden Elternteile besuchen können und Mama und Papa lieben dürfen!

Bei Problemen mit der Vereinbarung oder der Abwicklung des Besuchskontaktes können betroffene Eltern beim örtlich zuständigen Bezirksgericht den Antrag auf Besuchsbegleitung gemäß § 111 Außerstreitgesetz (AußStrG) stellen.

Sie können sich auch unverbindlich in unserer Einrichtung informieren und einen Termin für ein **kostenloses Erstgespräch** vereinbaren.

Bei diesem Erstgespräch werden der Ablauf, die Dauer, die Möglichkeiten und die finanzielle Situation besprochen.

Für das Kontaktrecht gibt es qualifizierte MitarbeiterInnen, die bei den oftmals schwierigen Ausgangslagen zur Seite stehen, und auf das Wohl und die Sicherheit der Kinder achten.

Unser Ziel ist die Zusammenführung von Eltern und Kindern.

Erstgespräche finden mit jedem Elternteil getrennt statt.

Besuchsbegleitung § 111 AußStrG:

- Begleiteter Kontakt für Kinder und Eltern
- Begleitung bei schwierigen Besuchs- und Trennungssituationen

Jutta Müller

Dipl. Erwachsenenbildnerin

leitung@frauennetzwerk-rohrbach.at

und

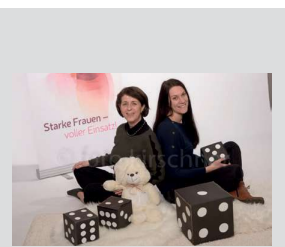
Martina Wallner, BA

Sozialarbeiterin


assistentz@frauennetzwerk-rohrbach.at

Kosten: teilweise förderbar

Termin: telefonische Vereinbarung



 Bundesministerium
Soziales, Gesundheit, Pflege
und Konsumentenschutz

 Bundesministerium
Justiz

Einvernehmliche Scheidung

Elternberatung gemäß § 95 Abs. 1a Außerstreitgesetz

Es gibt bei einvernehmlichen Scheidungen die Verpflichtung, vor Abschluss oder Vorlage einer Regelung der Scheidungsfolgen, dem Gericht zu bescheinigen, dass Sie sich über die spezifischen, aus der Scheidung resultierenden Bedürfnisse Ihrer minderjährigen Kinder, bei einer geeigneten Person oder Einrichtung beraten haben lassen.

Die Beratung führt Eltern in den Prozess für die gemeinsame Obsorge der Kinder nach der Scheidung ein.

Wir erarbeiten individuelle und persönliche Lösungsansätze für Familienfeiern, jährlich wiederkehrende Feste und Rituale, uvm. Im Speziellen geht es um einen Perspektivenwechsel, damit auf die Bedürfnisse der minderjährigen Kinder eingegangen wird.

Eine Gerichtsbestätigung wird nach dem Termin ausgestellt.

Kosten: € 65,- pro Elternteil

Dauer: 90 Minuten

Termin: telefonische Vereinbarung

oder Gruppentermin am Mo 23. Okt 2023
siehe Veranstaltungen

Jutta Müller

Dipl. Erwachsenenbildnerin

leitung@frauennetzwerk-rohrbach.at

und

Dipl. Päd. Tanja Oberngruber





Zielgruppen:

Für Schüler*innen von:

- BBS
- BRG
- Fachschulen
- Mittelschulen
- PTS

Frauen 

„Empathie im Klassenverband“

Ein Workshop zum Thema Kommunikation, Interaktion und Einfühlungsvermögen.

Empathie (Einfühlungsvermögen) ist die Fähigkeit, sich in die Gedanken, Gefühle und das Weltbild von anderen hineinzuversetzen.

Einfühlungsvermögen ist ein elementares Soft Skill. Wer für die Wünsche, Sorgen und Gefühle anderer Menschen taub ist, wird allgemein als „sozial inkompetent“ wahrgenommen.

Menschen sind sehr unterschiedlich. Was bei einem gut ankommt, stößt beim anderen auf Ablehnung. Empathie bedeutet, dass wahrgenommen wird, was im Gegenüber vorgeht, nur dann erkennt man, was

dem Anderen wirklich wichtig ist.

Dieser Workshop gibt einen Einblick in die eigenen Verhaltensweisen, in die zwischenmenschliche Interaktion und Kommunikation mit Hilfe von ein wenig Theorie und ganz viel Übungen.

Dauer: 4 UE
inkl. Vor- und Nachgespräch

Leitung: Mag.^a Ute Maria Winkler,
Soziologin,
Systemisches Coaching und
Strukturaufstellung

Kosten: € 300,-

Termine bitte mit dem Frauennetzwerk Rohrbach vereinbaren.

„Gemeinsam Klasse - Stopp Mobbing und Cybermobbing“

Mobbing ist ein komplexes gruppendynamisches Phänomen mit vielen Rollen und Beteiligten und stellt die Schulgemeinschaft vor eine große Herausforderung.

Um die Rollenstruktur und die Gruppendynamik zu erkennen und aufzubrechen, bedarf es vor allem:

- Sensibilität für und Wissen über die verschiedenen Formen von Gewalt,
- sozialer und personaler Kompetenzen sowie Kompetenzen und Strategien mit Gewalt umzugehen und
- die Bereitschaft zur Übernahme von Verantwortung.

Wer einmal selbst die Ohnmacht eines Mobbingopfers erlebt hat, wird vielleicht nie selbst zu einem*er Täter*In oder Mit-

läufer*in. Im Rahmen dieses Workshops wird mit den Schüler*innen das Thema Mobbing und Gewalt und Hass im Netz/Cybermobbing bearbeitet. Mit Hilfe von Übungen, Rollenspielen und Gesprächen, erlernen sie, wie sie positiv und konstruktiv miteinander umgehen können.

Dauer: 5 UE (aufgeteilt auf 2 mal 2 UE)
inkl. Vor- und Nachgespräch

Leitung: Mag.^a Ute Maria Winkler,
Soziologin,
systemische Strukturaufstellung
systemisches Coaching

Kosten: € 400,-

Termine bitte mit dem Frauennetzwerk Rohrbach vereinbaren.

Notfallnummern bei Gewalt

Polizei	133
Frauenhelpline	0800 222 555
Krisenhilfe OÖ	0732 2177
Gewaltschutzzentrum OÖ	0732 607760
Kinderschutzzentrum Linz	0732 781666

Opfer von Gewalt Beratung

Unsere Kooperation mit dem Gewaltschutzzentrum Oberösterreich garantiert betroffenen Frauen die professionelle Begleitung bei Übergriffen bzw. auf dem Weg aus Gewaltbeziehungen.

Ziele der Beratung sind:

- Konstruktive Bewältigung von aktuellen Krisen und Konflikten
- Stärkung der Selbstbestimmung, der Stabilität und der Sicherheit

- Information über medizinische, rechtliche und psychosoziale Unterstützungsangebote
- Bei Bedarf zielgerichtete Weitervermittlung

Beratung durch eine Juristin vom Gewaltschutzzentrum OÖ

opferberatung@frauennetzwerk-rohrbach.at

Beratung nach telefonischer Vereinbarung



Sicherheitstag mit einem Profi

Ein Selbstbehauptungskurs für Kinder und Erwachsene zum Schutz in brenzligen Situationen.

Wir bieten jährlich allen Interessierten dieses Training für persönliche Sicherheit an.

Der Profi Markus Schimpl hat viele Erfahrungen im Personenschutz und im Bewachungsgewerbe gesammelt. Dieses Wissen und die möglichen Handlungsweisen gibt er gerne weiter.

Termin/Ort:

Fr 28. Juni und Auffrischung Sep 2024
Bezirkssporthalle Rohrbach

Leitung: Markus Schimpl
FdSc Security and
Management Consultant

Infos unter:

www.closeprotection.at und
www.ichrettemich.com

Kosten: 50,-/Person für beide Termine

Anmeld.: ab Mai 2024



Foto: www.swen-gruber.com

Luisa ist da! Schutz für Mädchen und Frauen

Wenn es darum geht, sexuelle Übergriffe im öffentlichen Raum zu verhindern, müssen viele Mädchen ineinandergreifen.

Es ist wichtig, dass Frauen schnell und unkompliziert Hilfe bekommen, wenn sie sich bedroht, bedrängt fühlen oder belästigt werden.

Gerade in Bars, Lokalen und Diskotheken sind Frauen immer wieder Belästigungen ausgesetzt. Mit **Luisa ist da** haben wir nicht nur die Möglichkeit, öffentlich gegen Gewalt an Frauen aufzutreten, sondern auch ganz konkret Schutz anzubieten. Mit der freundlichen Unterstützung der Stadt Graz wollen wir dieses Hilfsangebot im Bezirk Rohrbach bekannt machen.

Wir wollen gemeinsam mit teilnehmenden Gastronomiebetrieben mit **Luisa ist da** für

mehr Sicherheit im Rohrbacher Nachtleben sorgen.

Mit der Frage **Ist Luisa da?** können sie sich ans Personal wenden und bekommen unmittelbar und diskret Hilfe.

In ausgewiesenen **Luisa-Lokalen** sorgt das Personal dafür, dass für übergriffige Anmachen und sexuelle Übergriffe kein Platz mehr ist! Daniela Froschauer, Geschäftsführerin der Burnsbar in Rohrbach, unterstützt seit 2022 als Erste unser Projekt!

Geh zur Bar und frag: **Ist Luisa da?** Die Mitarbeiterin oder Mitarbeiter wird **JA** sagen und dir aus der brenzligen Situation helfen. Zum Beispiel werden Freunde und Freundinnen verständigt, Sachen vom Platz geholt, eine Begleitung zu einem Taxi organisiert oder - im Notfall die Polizei verständigt.



Weitere Infos für Gastrobetriebe



Frauen



Die Geschichte der 16 Tage gegen Gewalt, an Frauen und Mädchen ist eine internationale Kampagne, die jedes Jahr von 25. November bis zum internationalen Tag der Menschenrechte am 10. Dezember stattfindet, um an die Ermordung der Schwestern Mirabal, Patria, Minerva und Maria Teresa Mirabal zu erinnern.

Sie wurden an diesem Tag im Jahr 1960 nach monatelanger Verfolgung und Folter vom dominikanischen Geheimdienst brutal ermordet.

1981 wurde bei einem Treffen lateinamerikanischer und karibischer Feministinnen

der 25. November zum Gedenktag der Opfer von Gewalt an Frauen ausgerufen und 1999 offiziell durch die Vereinten Nationen aufgegeben

Österreich nimmt seit 1992 an der Kampagne teil.

Jedes Jahr möchten auch wir vom Frauennetzwerk ein Zeichen setzen und laden alle herzlich zum Fahne hissen „Halt gegen Gewalt“ am Sa 25. Nov 2023, 9 Uhr am Stadtplatz Rohrbach-Berg, ein.



Foto: www.swen-gruber.com

Selbstschutz - Wie sicher bin ich?

Sie erhalten einen Überblick über präventive Maßnahmen, um ein möglichst sicheres Umfeld zu haben. Wir können selbst sehr viel dafür tun, um uns sicher zu fühlen.

„Die richtige Einschätzung der Situation und das daraus resultierende aktive Verhalten des potenziellen Opfers schreckt die meisten Täter ab und ist somit häufig die beste Möglichkeit, um eine Gefahr abzuwenden.“

Sie können individuelle, konkrete und praxisnahe Tipps mitnehmen.

Termin/Ort:

Mo 4. Dez 2023

18:30 - 20:00 Uhr

Online Vortrag - via Zoom

Leitung: Markus Schimpl
FdSc Security and
Management Consultant

Kosten: 5,-

Anmeld.: bis Mo 27. Nov 2023



Gewaltfreie Kommunikation - Basis für ein gutes Miteinander

Im Rahmen von Elternabenden wird das Konzept der Gewaltfreien Kommunikation vorgestellt und Beispiele für die Umsetzung in der Schule besprochen.

Inhalt:

Gewaltfreie Kommunikation heißt, dass wir lernen, einander zu respektieren und uns in unserer Vielfaltigkeit und Unterschiedlichkeit akzeptieren.

Wir kommunizieren sozusagen von Herz zu Herz!

Anhand der 4 Schritte der **Gewaltfreien Kommunikation** wird dies (er)lebbar.

Termin/Ort:

Mi 4. Okt 2023 Online via Zoom

Mo 23. Okt 2023 Pfarrsaal Ulrichsberg

Di 7. Nov 2023 Pfarrsaal Neufelden

jeweils 20:00 - 21:30 Uhr

Leitung: Mag.^a Karin Luger
Mediatorin

Kosten: 5,-

Anmeld.: bis Do 28. Sep 2023
bzw. jeweils 1 Woche vorher

Gesundes



Finanz 1x1 für Einsteigerinnen- Sei finanziell unabhängig

Inhalt:

Frauen meinen oft, sich mit dem Thema Geld nicht auseinandersetzen zu müssen, weil sie keines haben. Aber genau das Gegenteil ist der Fall. In diesem Online-Seminar besprechen wir anhand des Lebensphasen-Modells die vielen kleinen (Finanz-)Entscheidungen im Laufe eines Frauen-Lebens, deren finanziellen Folgen sich spätestens im Alter auswirken.

Ein Infoabend für Mädchen und Frauen von 15 bis 50 Jahren.

Termin/Ort

Mi 6. Dez 2023
19:00 - 21:30 Uhr

Online Workshop - via Zoom

Leitung: Mag.^a Claudia Prudic MA
Klinische und Gesundheitspsychologin
Psychoziale Beraterin und
Prozessbegleiterin

Kosten: kostenfrei

Anmeld.: bis Mi 29. Nov 2023



Foto: Prudic privat

Frauen 

Rechtssicherheit bei Trennung oder Scheidung

Inhalt:

Eine Trennung bzw. Scheidung steht im Raum. In der Zeit, in der die Gefühle eine Achterbahnfahrt erleben, brauchen Frauen konkrete und professionelle Unterstützung.

Bei diesem Online-Vortrag bekommen Sie wichtige Informationen und Tipps über:

- Voraussetzungen für eine einvernehmliche Scheidung
- Ablauf des Verfahrens
- Strittige Scheidung versus einvernehmliche Scheidung
- Aufteilung des Vermögens und Regelung von Schulden
- Rechtliche Information zum Ehegattenunterhalt und Kindesunterhalt

Eine ausführliche Aufklärung und Information in schwierigen Situationen, gibt Frauen die Selbstsicherheit diese gut zu meistern!

Termin/Ort:

Do 7. Dez 2023
19:30 - 21:00 Uhr

Online Vortrag - via Zoom

Leitung: Mag.^a Maria Grabner,
Juristin, Mediatorin

Kosten: kostenfrei
unterstützt vom Land OÖ

Anmeld.: bis Mo 4. Dez 2023



Elternberatung nach §95 Abs 1a AußStG - Gruppentermin

Inhalt:

Elternberatung vor einvernehmlicher Scheidung:

Es sollen das Erleben der Kinder in dieser speziellen Situation und Unterstützungsmöglichkeiten der Elternteile vermittelt werden. Es handelt sich in erster Linie um eine Bildungsveranstaltung über das Wohl der Kinder und nicht um eine Erziehungsberatung oder Paarberatung.

In unserer Gruppenveranstaltung vermittele ich mit fachlicher Tiefe und Beispielen aus der Praxis, wie Sie ihre Kinder bestmöglich unterstützen können.

Termin/Ort

Mo 23. Okt 2023
18:00 - 19:30 Uhr

im Frauennetzwerk Rohrbach

Mindestteilnehmer: 6 Personen

Leitung: Tanja Oberngruber
Dipl. Pädagogin

Kosten: 35,- Euro /Person
Elternpaar (70,-)

Anmeld.: bis Mo 16. Okt 2023





Babyschlaf

Inhalt:

Kaum ein anderes Thema beschäftigt Eltern im ersten Lebensjahr mehr, als der Schlaf ihres Babys.

- Warum wachen Babys nachts auf?
- Was bedeutet sicheres Schlafen aus Sicht des Babys?
- Welche Schlafempfehlungen gibt es im ersten Lebensjahr?
- Warum brauchen Kinder eine Einschlafbegleitung?

Die kindliche Schlafentwicklung zu verstehen, kann wesentlich dazu beitragen, einfühlsam und bindungs- und bedürfnisorientiert auf ein Baby eingehen zu können.

Dieser Infoabend richtet sich an werdende oder frischgebackene Eltern und Betreuungspersonen.

Unsere Referentin gibt viele Tipps und beantwortet gerne persönliche Fragen.

Termin/Ort

Do 21. Sep 2023

Weiterer Termine:

Do 23. Nov 2023

Do 11. Jän 2024 - „Einschlafen mit Papa“

Do 11. April 2024

20:00 - 22:00 Uhr

Online Vortrag - via Zoom

Leitung:

Simone Hauer
Zert. Schlafberaterin für Babys und Kinder
Dipl. Kinesiologin

Kosten: 7,- Euro

(Elternbildungsgutscheine können dafür eingelöst werden)

Anmeld.:

bis Mo 18. Sep 2023

bzw. jeweils 1 Woche vorher

Pubertät - „Wenn Eltern schwierig werden“

Inhalt:

Die Pubertät beeinflusst nicht nur den emotionalen Zustand und körperliche Veränderungen, sondern auch das Sozialverhalten Ihres Kindes. Konflikte mit Eltern und anderen Menschen, sowie eine gewisse Distanz, sind vorprogrammiert, bis der Jugendliche seinen Weg für sich gefunden hat.

Antworten wie man sich am besten in dieser Zeit als Eltern verhält um sein Kind zu unterstützen, erfahren Sie an diesem Abend von unserer Referentin.

Weitere Themen:

- Entwicklung in der Pubertät
- Jugendsexualität und Verhütung
- Sexualisierte Sprache
- Umgang mit Medien - Wie nutzt mein Kind die Angebote im Internet
- Passende Linkliste und Bücherliste

Termin/Ort

Do 29. Feb 2024

19:00 - 21:00 Uhr

im Frauennetzwerk,

Stadtplatz 16/2, 4150 Rohrbach-Berg

Leitung:

Astrid Gahleitner
Dipl. Jugend- und Sozialpädagogin
Sexualpädagogin

Kosten: 10,- Euro

(Elternbildungsgutscheine können dafür eingelöst werden)

Anmeld.:

bis Do 22. Feb 2024

Legasthenie und Dyskalkulie - Infoabende

Inhalt:

Hat Ihr Kind Schwierigkeiten mit Buchstaben, Wörtern, Zahlen oder bei der Rechtschreibung und beim Lesen? Obwohl viel geübt wird, treten immer wieder die selben Fehler auf? Dabei kann es sich um eine Legasthenie oder Dyskalkulie handeln.

Bei diesem Onlinevortrag möchte ich Ihnen diese komplexen Themen vorstellen, ich erzähle über Austestungsverfahren, Trainingsmöglichkeiten und Tipps für das Training für Zuhause und in der Schule. Legasthenie und Dyskalkulie sind gut trainierbar und sollen kein Grund für einen eingeschränkten Bildungsweg sein.

Termin/Ort

Do 14. März 2024 (für Lehrpersonen) und

Do 21. März 2024 (für Eltern)

19:00 - 20:30 Uhr

Online via Zoom

Leitung: Ida Hable, BA, MA
Dipl. Legasthenie- und
Dyskalkulie-Trainerin
Sozialpädagogin

Kosten: 5,-

Anmeld.: bis Fr 8. März 2024



Evolutionspädagogik - Die 7 Sicherheiten die Kinder brauchen

Inhalt:

Lernschwierigkeiten, Einschlafprobleme, Verhaltensauffälligkeiten, Ängste, Konzentrationsprobleme, Aggressives Verhalten, Unruhe? Die Liste an Schwierigkeiten, mit denen viele Familien zu kämpfen haben, ist lang. Doch das muss nicht so bleiben!

Die kindliche Entwicklung folgt sieben naturgegebenen Evolutionsstufen. Dürfen Kinder diese Entwicklungswege ungestört durchlaufen, entfalten sie wie von selbst sieben Grundsicherheiten. Ist dies durch verschiedene Stressfaktoren nicht möglich, zeigen sich Auffälligkeiten im Verhalten und Lernen. Die Evolutionspädagogik zeigt einen neuen Weg, um eine positive Ent-

wicklung der Kinder rasch und gezielt zu aktivieren. Dieser Vortrag hilft die „Sprache“ von Kindern grundsätzlicher und tiefer zu verstehen.

Termin/Veranstaltungsort

Mi 20. März 2024

19:00 - 20:30 Uhr

**im Stöckl, Harrauerstraße 1,
4150 Rohrbach-Berg**

Leitung: Andrina Müller
Dipl. Evolutionspädagogin
Lernberaterin P.P.

Kosten: 5,- Euro

Anmeld.: bis Mi 13. März 2024



Foto: www.bambipixx.com

#Lebenüben in Kooperation mit der KIJU Rohrbach

Im Angebot **#Lebenüben** erhalten Kinder und Jugendliche zwischen 14 und 17 Jahren, erneut die Möglichkeit, sich in einem geschützten Rahmen mit der eigenen sozialen Kompetenz in der Gruppe auseinanderzusetzen.

Es geht vor allem darum, das Spektrum ihrer Möglichkeiten zu erweitern, damit sie in einer späteren Lebenssituation angemessen reagieren können.

Die TeilnehmerInnen werden von Frau Mag. Daniela Feyrer (Psychologin), Frau Astrid Gahleitner (Jugend- und Sozialpädagogin) und Frau Martina Wallner BA (Sozialarbeiterin) vom Frauennetzwerk Rohrbach begleitet.

Bei Interesse nehmen Sie bitte Kontakt mit der **Kinder- und Jugendhilfe Rohrbach** auf.

Kontakt: KIJU Rohrbach
Infos unter 07289/6651-6942





die-hoeflingers.at
Höfler & Höflinger



Foto: Christine Baireder

proernährung



Vom Essen besessen

Inhalt:

Wenn deine Gedanken nur mehr ums Essen kreisen und scheinbar nichts anderes mehr den Alltag bestimmt, dann bist du hier genau richtig.

Dieser Abend richtet sich vorwiegend an alle Personen mit Essproblemen bis hin zur Essstörung. Einschließlich Anorexie, Bulimie, Binge-Eating-Störungen ua..

„Da ich selber unter Essstörungen gelitten habe, kann ich deine Situation komplett verstehen und weiß auch, wie anstrengend, kräftezehrend und teilweise sogar aussichtslos der Weg aus der Essstörung sein kann“ *Melanie Höfler - Referentin*

Anschließend bieten wir eine Selbsthilfegruppe im geschützten Rahmen an, wo du mit vielen praktischen Übungen wieder ein positives Körperbild und Selbstakzeptanz lernst.

Termin/Ort

Fr 22. Sep 2023
19:30 - 21:00 Uhr

Online via Zoom

Leitung: Melanie Höfler
Psychosoziale Beraterin i.A.

Kosten: 5,- Euro

Anmeld.: bis Mo 18. September 2023

weitere Termine für die Selbsthilfegruppe:

Fr 29. Sep 2023 im Frauennetzwerk
Fr 27. Okt 2023 Online via Zoom

Weitere Termine nach Absprache
mind. 6 Teilnehmer*innen
(Kosten pro Abend 12,-)

„Plant-Based-Food“ Kochkurs für vegane/vegetarische Küche

Inhalt:

Viele Artikel und Beiträge beschäftigen sich derzeit mit pflanzenbasierender Ernährung. Damit ist eine Ernährung mit pflanzlichem Hauptanteil gemeint. Kleine Mengen tierischer Produkte werden wenn gewünscht, eingesetzt.

Im ersten Teil des Workshops werden wir uns kurz über die Grundlagen einer pflanzenbasierten Ernährung unterhalten.

Welche Lebensmittel sind dafür wichtig, wie kann ich sie zubereiten und muss ich dabei wirklich auf alle Renner der Hausmannskost verzichten?

Im zweiten Teil des Kurses werden wir verschiedene plant based Gerichte zubereiten. Wir kochen saisonal, mit vielen Produkten aus Österreich, ohne Ersatzprodukte. Zum gemeinsamen Mittagessen wird es eine bunte Mischung aus vegetarischen und veganen Gerichten geben.

Es geht um das Kennenlernen von neuen Geschmäckern, einfachen aber auch raffinierten Gerichten, die super schmecken.

Für alle ab 15, die gerne mit pflanzlichen Produkten kochen oder es gerne lernen würden. Dieser Kurs zeigt dir welche Vielfalt bzw. Potential die Pflanzenküche mit sich bringt und welche geschmackvollen Gerichte man mit pflanzlichen Lebensmitteln und etwas Liebe zubereiten kann.

Unterlagen, Lebensmittel und Getränke sind inbegriffen!

Termin/Ort

Sa 4. Okt 2023
9:00 - ca 13:00 Uhr

Pfarrgasse 8, 4150 Rohrbach-Berg

Leitung: Andrea Kasper-Füchsl
Diätologin

Kosten: 90,- Euro

Anmeld.: bis 5. Oktober 2023

max. 10 Teilnehmer*innen

„Superfood genial regional“

Inhalt:

Superfood ist in aller Munde. Unglaublich gesunde, exotische Produkte, vom anderen Ende der Welt werden angepriesen.

Es gibt jedoch viele heimische Superhelden (Lebensmittel) die sich genauso positiv auf unseren Körper auswirken. Dies schont nicht nur den Geldbeutel, sondern auch unsere Umwelt.

Wir laden herzlich zu dieser Kooperationsveranstaltung zwischen der Gesunden Gemeinde Rohrbach-Berg, FAB Organos EULE und dem Frauennetzwerk Rohrbach ein.

Termin/Ort

Do 19. Okt 2023
19:00 - 21:00 Uhr

Pfarrsaal Rohrbach-Berg

Leitung: Elisabeth Wolkerstorfer, MBA
Diätologin

Kosten: freiwillige Spende

Anmeld.: nicht erforderlich



Foto: Wolkerstorfer



Schreibworkshop - Lebensgeschichte als Quelle deiner Kraft

Inhalt:

Das Erstellen einer eigenen Biografie hilft Dir, Deine Lebensgeschichte zu reflektieren und neu in Zusammenhänge einzuordnen.

Verschiedene Methoden dienen der Selbstreflexion und bieten einige AHA-Effekte. Im Gegensatz zu einem Lebenslauf, bei dem es um ein chronologisches Muster mit prüfbareren Daten geht, bringt die biografische Reflexion Deine Lebensgeschichte in Deinem besonderem Licht. Indem Du Deinen Gefühlen und Erinnerungen nachspürst, kann Deine Biografie auch die Herausforderungen und Erfahrungen bis hin zu Versöhnungen und Erfolgen abbilden.

Das Beste daran, Du darfst sie so kreativ schreiben, wie Du willst.

Termin/Ort

Di 10. Okt 2023 / Pfarrsaal Ulrichsberg
Di 14. Nov 2023 / Aluna Neufelden
Di 28. Nov 2023 / Stöckl, Rohrbach-Berg
Di 16. Jän 2024 / Bio-Schule Aigen-Schlägl
Di 27. Feb 2024 / Online
jeweils 19:00 - 21:30 Uhr

Leitung: Michaela Sulzbacher

Kosten: 15,- pro Termin

Anmeld.: bis jeweils 1 Woche vorher



Frauen reden übers Geld - in der Landwirtschaft

Inhalt:

Ein Workshop für Frauen in der Landwirtschaft, rund um das Thema Finanzen in Kooperation mit dem Frauenarbeitskreis der ÖBV - Österr. Berg- und Kleinbäuer*innen Vereinigung

In diesem Workshop diskutieren und reflektieren wir selbstbestimmte Finanzentscheidungen für jede Lebenslage, Handlungsmöglichkeiten für soziale Absicherung und politischen Handlungsbedarf zu diesen Fragen. Im Fokus sind dabei die vielfältigen Lebensrealitäten von uns Frauen in der Landwirtschaft.

Termin/Ort

Sa 25. Nov 2023
4211 Alberndorf

Leitung: Claudia Prudic
Verein Wendepunkt
Frauenberaterin &
Finanzbildung für Frauen

Kosten: freiwillige Spende

Weitere Infos unter:
www.viacampesina.at/termin



Foto: Prudic privat





LUST AUF EINEN KAFFEE IN GEMÜTLICHER RUNDE?

Einfachen reden, begegnen,
Gemeinsamkeiten erfahren...

Frauen Kaffee

Wo :
Treffpunkt mensch & arbeit Rohrbach
Harrauerstraße 1, 4150 Rohrbach - Berg

Wann:
9:00 bis 10:30 Uhr - jeden ersten
Donnerstag im Monat



Inhalt:

Der Treffpunkt mensch&arbeit und das Frauennetzwerk Rohrbach laden seit Februar 2023 einmal im Monat zum Frauen Kaffee ein. Das Frauen Kaffee ist ein kostenloses Angebot und richtet sich an alle Frauen! Egal welchen Alters, egal welcher Religion, Kultur oder Herkunft.

Unter dem Motto „einfach reden, begegnen, Gemeinsamkeiten erfahren“, treffen wir uns jeden 1. Donnerstag im Monat im Stöckl.

Termin/Ort

jeden 1. Donnerstag im Monat
9:00 - 10:30 Uhr

Harrauerstraße 1, 4150 Rohrbach-Berg

Do 5. Okt / 2. Nov / 7. Dez 2023
Do 1. Feb / 7. März / 4. April / ua. 2024

Kosten: kostenlos

Anmeld.: nicht erforderlich

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Judith Wein
0676 8776 3659 oder judith.wein@dioezese-linz.at



35 Jahre

Frauennetzwerk Rohrbach

Einladung

Abendveranstaltung

Fr **3. Mai 2024**, 18 Uhr

Burg Piberstein, Helfenberg



Veranstaltungen September - Dezember 2023

September 2023

Do	21. 09.	20:00 - 22:00	Babyschlaf	24
Fr	22. 09.	19:30 - 21:00	Vom Essen besessen - Essstörungen	26
Fr	29. 09.	19:30 - 21:00	Selbsthilfegruppe Essstörungen	26

Oktober 2023

Mi	04. 10.	20:00 - 21:30	Gewaltfreie Kommunikation	22
Do	05. 10.	09:00 - 10:30	Frauen Kaffee	28
Di	10. 10.	19:00 - 21:30	Schreibworkshop	27
Sa	14. 10.	09:00 - 13:00	Plant Based Food	26
Do	19. 10.	19:00 - 21:00	Superfood genial regional	27
Mo	23. 10.	18:00 - 19:30	Elternberatung vor einvern. Scheidung - Gruppentermin	23
Mo	23. 10.	20:00 - 21:30	Gewaltfreie Kommunikation	22
Fr	27. 10.	19:30 - 21:00	Selbsthilfegruppe Essstörungen	26

November 2023

Do	02. 11.	09:00 - 10:30	Frauen Kaffee	28
Di	07. 11.	20:00 - 21:30	Gewaltfreie Kommunikation	22
Di	14. 11.	19:00 - 21:30	Schreibworkshop	27
Do	23. 11.	20:00 - 22:00	Babyschlaf	24
Sa	25. 11.	bis 10. 12.	16 Tage gegen Gewalt	
Sa	25. 11.	noch offen	Fahne hissen Stadtplatz Rohrbach-Berg	22
Sa	25. 11.	noch offen	Frauen reden übers Geld	27
Di	28. 11.	19:00 - 21:30	Schreibworkshop	27

Dezember 2023

Mo	04. 12.	18:30 - 20:00	Selbstschutz - Wie sicher bin ich?	22
Mi	06. 12.	19:00 - 21:30	Finanz 1x1 für Einsteigerinnen	23
Do	07. 12.	09:00 - 10:30	Frauen Kaffee	28
Do	07. 12.	19:30 - 21:00	Rechtssicherheit bei Trennung oder Scheidung	23

Wir wünschen einen guten Start ins neue Jahr!

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage

www.frauennetzwerk-rohrbach.org

Folgen Sie uns auch auf **Instagram** und **Facebook**

oder bestellen Sie sich unseren **Newsletter** unter

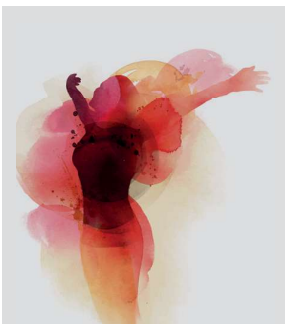
frauennetzwerk-rohrbach.org/Newsletter

So erhalten Sie regelmäßig unsere aktuellen Informationen per Mail.



Auf der nächsten Seite finden Sie die Veranstaltungen für 2024





Veranstaltungen

Jänner - Juli 2024

Jänner 2024

Do	11. 01.	20:00 - 22:00	Babyschlaf - Einschlafen mit Papa	24
Di	16. 01.	19:00 - 21:30	Schreibworkshop	27

Februar 2024

Do	01. 02.	09:00 - 10:30	Frauen Kaffee	28
Di	27. 02.	19:00 - 21:30	Schreibworkshop	27
Do	29. 02.	19:00 - 21:00	Pubertät - Wenn Eltern schwierig werden	24

März 2024

Do	07. 03.	09:00 - 10:30	Frauen Kaffee	28
Fr	08. 03.		Internationaler Frauentag	
Do	14. 03.	19:00 - 20:30	Legasthenie/Dyskalkulie - für Lehrpersonen	25
Mi	20. 03.	19:00 - 20:30	Evolutionspädagogik	25
Do	21. 03.	19:00 - 20:30	Legasthenie/Dyskalkulie - für Eltern	25

April 2024

Do	04. 04.	09:00 - 10:30	Frauen Kaffee	28
Do	11. 04.	20:00 - 22:00	Babyschlaf	24

Mai 2024

Fr	03. 05.	ab 18:00	35 Jahr Jubiläum Frauennetzwerk Rohrbach	2
----	---------	----------	--	---

Juni 2024

Do	06. 06.	09:00 - 10:30	Frauen Kaffee	28
Fr	28. 06.	noch offen	Sicherheitstag mit einem Profi Teil 1	21

Juli 2024

Do	04. 07.	09:00 - 10:30	Frauen Kaffee - Abschlussfest	28
----	---------	---------------	-------------------------------	----

Bitte beachten Sie die angegebenen Ermäßigungen.

10% Ermäßigung für Mitglieder des Frauennetzwerk

oder

Ermäßigungen für Eltern-Bildungsveranstaltungen OÖ

Anmeldungen

unter **07289/6655** oder **seminarefnw@frauennetzwerk-rohrbach.at**

Für unsere Online-Seminare wird ein Zoom-Link rechtzeitig zugesendet!

Falls Sie eine kurze Einschulung für Zoom benötigen,

bieten wir eine kostenlose Einführung an. Bitte zeitig bekanntgeben!



fotokirschner DIE SCHÖNSTEN BILDER



www.foto-kirschner.at

Inserate:

Durch Ihr Inserat unterstützen Sie Frauen im Bezirk Rohrbach.

Kostenbeitrag pro Inserat:

Innenseite € 60,-

Außenseite € 100,-

Auflage:

1000 Stück



Blumen Exclusiv

GÄRTNEREI | ANDREA HÖGLINGER

- Gestecke & Sträuße
- Zimmerpflanzen
- Trauerfloristik
- Hochzeiten, kreative Geschenke
- individuelle Gestaltung von Gefäßen und Vasen

Das neue Team freut sich auf Ihren Besuch!

Stifterstrasse 16 • 4150 Rohrbach-Berg
Tel.: 07289 / 4239 • www.blumenexclusiv.com



SPARKASSE
Mühlviertel-West

Starkes
Service.
Starke
Bank.



SMW
Ihre Nr. 1 im
Westlichen Mühlviertel



FRAUEN NETZWERK ROHRBACH

Frauen- und
Mädchenberatungsstelle

unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8:00 - 12:00
Donnerstag 13:00 - 16:00

Stadtplatz 16, 4150 Rohrbach-Berg
07289/6655
office@frauennetzwerk-rohrbach.at
www.frauennetzwerk-rohrbach.org

Werden Sie Mitglied
und unterstützen Sie unsere Arbeit

Mit einem jährlichen
Mitgliedsbeitrag
von 24,- Euro
(endet automatisch)



erhalten Sie unsere Vereinszeitschrift
Donna Wetter, unseren Newsletter per Mail
und 10% Ermäßigung
bei unseren Veranstaltungen.

IBAN: AT33 2033 4000 0001 6691
Sparkasse Mühlviertel West



 Bundeskanzleramt

 Bundesministerium
Soziales, Gesundheit, Pflege
und Konsumentenschutz

Frauen 



ROHRBACH
BERG
Walden
Leben

 arge
region
kultur.at



Qualitätstestiert
bis 20.05.2025



SAGEN SIE
NIEMALS
LEBERKÄSE
ZU IHM.



NEUBURGER

